



Europäische Hornisse

„Gäste auf Zeit“ – Hornissen und Wespen in Haus und Garten –

Sobald der Frühling kommt und die Temperaturen steigen, zieht es Mensch und Tier gleichermaßen nach draußen. Viele Insekten, darunter auch Hornissen und Wespen, erwachen aus ihrer Winterstarre. Die Saison beginnt Mitte bis Ende April und endet meist Anfang November. Dieser Zeitraum kann sich durch die Klimaerwärmung zunehmend verschieben. Die Insekten fangen an, Nester zu bauen und Nahrung für den Nachwuchs zu sammeln – durch den zunehmenden Verlust natürlicher Nistmöglichkeiten, zum Beispiel alter Bäume mit Höhlen und naturnaher Gärten, sowie intensive Landnutzung und Bebauung, fehlen den Insekten ihre natürlichen Lebensräume. Um in der durch den Menschen veränderten Landschaft dennoch überleben zu können, müssen sie in einigen

Fällen auf unsere Gebäude ausweichen. Hier kann es dann zu Berührungspunkten mit dem Menschen kommen. In den meisten Fällen funktioniert ein friedliches, respektvolles Zusammenleben von Mensch und Tier sehr gut. Hornissen und Wespen verfüttern an ihre Brut vorwiegend andere Insekten. Damit sind die Tiere ein wichtiges Glied im Nahrungshaushalt, da sie zum Erhalt des ökologischen Gleichgewichts beitragen.

Wespen und Hornissen sind friedliche Tiere und außerhalb des Nestbereichs eher defensiv. Es gibt zwölf unterschiedliche heimische Arten von staatenbildenden Wespen. Diese verschiedenen Arten unterscheiden sich sehr stark in ihrem Verhalten. Es ist lohnend, sich über die verschiedenen heimischen Wespenarten zu informieren und damit unsere Natur besser kennen zu lernen. Für Interessierte stellt die untere Naturschutzbehörde des Landratsamts Ludwigsburg Infomaterial in Form eines Flyers bereit. Darin sind die häufigsten hier vorkommenden Arten beschrieben.

Sie haben ein Wespen- oder Hornissennest bei Ihnen entdeckt?

Halten Sie Abstand vom Nest und haben Sie Respekt vor den Tieren – auch friedliche Tiere wehren sich, wenn sie sich oder ihre Brut bedroht fühlen.

Wenn Sie Fragen zu den geschützten „Gästen auf Zeit“ haben, können Sie sich an die untere Naturschutzbehörde des Landratsamts Ludwigsburg wenden. Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf der Internetseite des Landratsamts Ludwigsburg.